



Mit Schlägern und harten Bällen

Baseball als Schulprojekt der Albert-Einstein-Schule



Was ist ein Inning? Was macht ein Pitcher, Catcher oder Batter? Mit diesen Fragen gingen 24 interessierte Schüler der AES aus den 7. und 8. Klassen zum Projekt „Baseball“ in Richtung Sportplatz Bad Soden. Um sie jedoch zu klären zu können, mussten die Schüler erst einmal genau zuhören, denn eine theoretische Einweisung gab es von zwei baseball-spielenden Schülern aus den eigenen Reihen: Henrik Jung aus der 8b und Cedric Hall aus der 7a, ohne die es zu diesem Angebot in der Projektwoche auch nicht gekommen wäre, da sie außer der Idee auch gleich ihren professionellen Trainer und Betreuer mit gebracht hatten. Frank Setzer, Trainer der Main-Taunus-Red-Wings und Assistent Timothy Eyrich übernahmen die Übungseinheiten und die Spielkoordination. Neben Frau Kreissl, die als verantwortliche Sportlehrerin die Organisation inne hatte, waren vier Oberstufenschüler und ein Schulsanitäter mit dabei.



So begann am Montagmorgen nach einigen Aufwärmübungen die Sportwoche, in der sehr schnell Grundlagen für erfolgreiche Spielphasen geschaffen wurden, obwohl zu Beginn niemand wirklich über Vorkenntnisse verfügte. Trotz des bescheidenen Wetters ließen es sich die Schüler nicht nehmen, neben Schlag-Wurf- und Fangübungen auch Taktikschulungen zu bekommen und trainierten alle fleißig. Dies wurde sofort am Starttag mit einem kleinen Baseballspiel mit alternativen Regeln belohnt.

Auch der zweite Tag verlief ähnlich, so dass Trainer Frank Setzer die ersten Talente sichtete und anderen Schülern ein großes Lob aussprach. Trotz aller Euphorie ist die Disziplin in dieser Sportart äußerst wichtig, so dass der ein oder andere Schüler für einen Regelverstoß einige Liegestütz oder „Harald-Schmidt-Sprünge“ absolvieren musste, was von den Schülern aber mit einem Schmunzeln akzeptiert wurde und dies somit die Effektivität des Trainings unterstützte.

Der dritte
die Gruppe
Werfens
und die des
(Batting).

Abschließend endete dann der Tag mit einem Miniturnier, was das Interesse und den Spaß an dieser Sportart noch mehr steigerte!



Projekttag begann gewohnt mit Aufwärmübungen und wurde erneut in zwei Mannschaften unterteilt: die des (Pitching) Schlagens



Beim **BASEBALLSPIEL** geht es darum, den **BASEBALL** möglichst so zu schlagen, dass die gegnerische Mannschaft eine lange Zeit braucht, um den Baseball zu sichern. Der **BATTER** versucht in dieser Zeit, die nächste **BASE** laufend zu erreichen oder sogar das ganze Spielfeld zu umrunden. Der **PITCHER** der gegnerischen Mannschaft versucht, so viele **BATTER** wie möglich **OUT** zu setzen, d.h. er versucht den Ball zu sichern, bevor der **BATTER** die nächste **BASE** erreicht hat. Wenn drei Spieler **OUT** sind, wechseln die Mannschaften, so dass die nun anderen schlagen dürfen. Ein Spiel dauert 9 **INNINGS** - genau, ein **INNING** ist eine Spielzeit.